

© Sabine Bitter

Porsche Austria

Vogelweiderstraße 75
5020 Salzburg, Österreich

ARCHITEKTUR
Eduard Widmann

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
Anna Detzlhofer

FERTIGSTELLUNG
1997

SAMMLUNG
next.land

PUBLIKATIONSDATUM
24. Februar 2006

Porschezentrum

Die Außenräume des Porsche Zentrums wurden als drei Höfe und einen Platzbereich, der als Gelenk zwischen Parkdeck und Pergola fungiert, konzipiert.

Ausrichtung und Drehung der Pergola werden in der Freiraumgestaltung aufgenommen. Die so entstehende Diagonale begrenzt das Wasserbecken am Platz, die Strauchzeile in den Höfen, die Dachbegrünung.

Eine öffentliche Durchwegung und ein Gastgarten schaffen Anlass für die Platzbenutzung und für Bewegung am Platz. Ein Wasserbecken lenkt den Bewegungungsfluss über den Platz.

Die Pflanzinsel des architektonisch gehaltenen Wasserbeckens ist von einem perforierten Stahlblech gerahmt und ausschließlich mit Typha bepflanzt, Assoziationen mit ortsüblichen biotopistischen Vorstellungen werden so vermieden. Eine Reihe nicht-fruchtender Gleditsien schließt den Vorplatz ab. Alle Außenräume liegen auf einer Tiefgarage und somit auf künstlichem Niveau.

Das Wettbewerbskonzept von Architekten Widmann & Heinrich für das Porsche Zentrum umfasste drei Höfe und einen Platzbereich, der als Gelenk zwischen Parkdeck und Stadt-Pergola fungiert. Die Höfe wurden in dem Ausmaß bis dato nicht realisiert.

(Text: Detzlhofer)



© Sabine Bitter

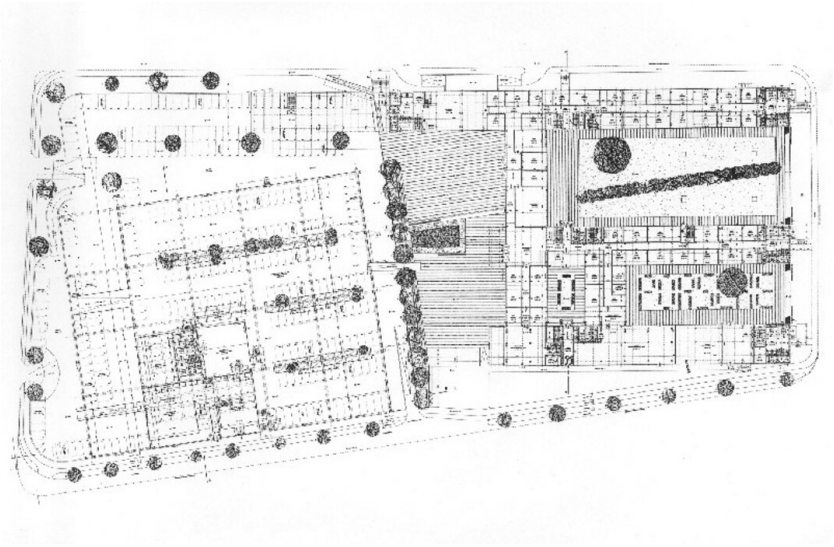
Porsche Austria

DATENBLATT

Architektur: Eduard Widmann
Landschaftsarchitektur: Anna Detzlhofer
Mitarbeit Landschaftsarchitektur: Heidelinde Holzinger

Maßnahme: Neubau
Funktion: Büro und Verwaltung

Planung: 1995
Fertigstellung: 1997



Porsche Austria

Freiraum